

PROTOKOLL

**113. ordentliche Vereinsversammlung
Fussball Club Luzern (FCL)
vom Donnerstag, 11. Juni 2015, 19.00 Uhr
im Bocciodromo, Allmend, Luzern**

Vorsitz: Hans Meyer, Präsident

Protokoll: Hans Meyer

Traktanden:

- 1. Begrüssung / Konstituierung der Vereinsversammlung**
Eröffnung der 113. Vereinsversammlung
Wahl der Stimmenzähler
- 2. Protokoll der 112. Vereinsversammlung vom 08. Mai 2014**
- 3. Jahresbericht des Präsidenten**
- 4. Jahresrechnung/ Revisorenbericht**
- 5. Budget 2015**
- 6. Wahlen**
Wahl der Revisoren
- 7. Anträge**
- 8. Verschiedenes**

1. Begrüssung / Konstituierung der Vereinsversammlung

Präsident Hans Meyer eröffnete die 113. Vereinsversammlung. Er begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Speziell begrüßte er namentlich alle anwesenden Ehrenmitglieder, sowie unsere Gäste Ruedi Stäger und Rolf Fringer

Entschuldigte Ehrenmitglieder werden verlesen.

Er stellte fest, dass die Einladungen fristgerecht erfolgten.

57 stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend. Das Einfache Mehr betrug damit 29 Stimmen.

Als Stimmenzähler wurde Beat Keiser (VFFC) und Hansjörg Baschung (Boccia) vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

2. Protokoll der 112. Vereinsversammlung vom 8.5.2014

Das vom Präsidenten verfasste Protokoll wurde auf dem Sekretariat, und in beschränkter Anzahl vor der Vereinsversammlung aufgelegt. Es wurde von Hans Meyer in Kurzfassung präsentiert. Die anschliessende Abstimmung ergab Einstimmigkeit.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Präsidentenbericht zHd der VV vom 11.6.2015

Werte Gäste, werte Ehrenmitglieder, liebe Vereinsmitglieder

Vor einem Jahr haben wir an gleicher Stätte die Integration der Frauen Spitzensport beschlossen. Gleichzeitig haben wir Mike Hauser zum Ehrenmitglied "gemacht" sowie Thomas Schönberger mit Dank verabschiedet.

Das Kernziel für uns als Verein gilt aber, wie vor einem Jahr kommuniziert:

- Unterstützen der einzelnen Sektionen
- Nutzung von Synergien
- Schaffung von Mehrwert für die Sektionen und deren Mitglieder

Weiterhin finden die Aktivitäten in den einzelnen Sektionen statt.

- Choreografien der VFFC als Motivation für unsere 1. Mannschaft und, dies sein auch einmal erwähnt und verdient unseren Applaus: Sie haben als Zielsetzung "Unterstützung" des Sports und nicht "Ausnutzung" des Sport für ihre eigenen Interesse wie Pyros, Randalie usw.
- Boccia-Turniere in dieser wunderschönen Halle mit zumindest schweizerischer Ausstrahlung
- Nach wie vor erfreuliche Medienpräsenz unserer Volleyballerinnen durch wiederkehrende Erfolge und Ligaerhalt. Im Sinne einer Schaffung einer optimalen Ausgangslage für Volley Spitzensport in Luzern wurde die 1. Mannschaft zusammen mit dem Männerteam des VBC Luzern in einen neuen Verein- Volley Top Luzern- transferiert. Wir wünschen an dieser Stelle den "austretenden" Damen für die Zukunft viel Erfolg.
- Neue Ausrichtung ihrer sportlichen Tätigkeiten der Damensektion, dies vor allem wegen fehlendem Nachwuchs und latenten Mangel an Turnhallen in der Stadt Luzern.
- Aktuell Aufstiegsspiele der 3. Ligamannschaft FC Luzern Breitensport Sektion Fussball. Vorankündigung: Am kommenden Samstag findet um 18.00 Uhr das nächste Heimspiel auf Allmend Süd statt.
- Herrliche Juniorinnen-Turniere unserer FCL Frauen sowie permanente Präsenz am Pfingst-Masters, erfolgreicher Ligaerhalt der 1. Mannschaft der FCL Frauen Breitensport.
- Schweizermeister Titel der FCL U 18 Mannschaft der FCL Frauen Spitzensport

das sind einige Stichwörter, welche diese Sektionsaktivitäten umschreiben.

All diese schönen und erfolgreichen Schlagzeilen sind Vergangenheit, blicken wir auf kommende Herausforderungen:

- Sicherheit rund um die Spiele der 1. Mannschaft ist nach den Vorkommnissen am Pfingst-Montag aktueller den je. Es ist uns vom Verein ein Anliegen, dass der VFFC weiterhin als Vorbild-Fan-Gruppierung wahrgenommen wird und, wer weiss, irgend einmal vielleicht zum Vorbild für die restlichen Fans wird.
- Start mit Teil zwei der Integration Damen Spitzensport----Überführung in professionelle Strukturen---Transfer der Untersektion in die FCL-Innerschweiz AG.
- Weiterhin hetrogenes Angebot von Aktivitäten im Verein.
- Leben wir : 3 Buchstaben 2 Farben 1 Name FCL

Es ist mir ein Anliegen, den einzelnen Sektionen, vor allem ihren Vorstandsmitgliedern, für die immense Arbeit während des Jahres, für die konstruktive Mitarbeit im Vereinsvorstand sowie für positive Repräsentation der Marke FC Luzern in der Öffentlichkeit zu danken. Weiter danke ich den Vertretern der FCL-I AG für die stets offenen Türen, welche wir als Verein vorfinden. Ruedi Stäger hat bewiesen, dass er ein echter Blau-weisser ist und lebt seine vor einem Jahr gerühmte Grundhaltung für den Verein--er vertritt unsere Interesse wo möglich und bietet Unterstützung wo nötig. Herzlichen Dank

Luzern, 11.6.2015

Hans Meyer, Präsident

Der Bericht wurde von Franz Krieger zur Abstimmung gebracht und unter Applaus einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung/Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wurde von Hans Meyer verlesen und er gab Erläuterungen zu den einzelnen Positionen ab. Die Rechnung schloss mit einem Mehrertrag von Fr. 786.25 Das Vereinsvermögen betrug somit Fr. 17.757.77.

Anschliessend verlas Ueli Neuhaus (Boccia) den Revisorenbericht.

Sowohl die Rechnung wie auch der Revisorenbericht wurden anschliessend von der Versammlung einstimmig gutgeheissen und dem Vorstand wurde Decharge erteilt. Hans Meyer bedankte sich bei der Versammlung für das Vertrauen.

5. Budget 2015

Hans Meyer stellte uns das Budget 2015 vor und erklärte die einzelnen Positionen. Das Budget sah bei einem Ertrag von Fr. 8000.- und einem Aufwand von Fr. 7'000.- einen Mehrertrag von Fr. 1.000.-- vor.

Das Budget wurde mit 1 Enthaltung genehmigt.

6. Wahlen

Gemäss Statuten müssen die Revisoren alle Jahre neu gewählt werden.

Die beiden Revisoren Ueli Neuhaus (Boccia) und Michi Bienz (Fussball) stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Die Versammlung wählte die beiden Herren mit Applaus für ein weiteres Jahr.

7. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht, auch während der Versammlung wurden keine Anträge gestellt.

8. Verschiedenes

Ruedi Stäger dankte dem Verein für seine Arbeit. Er betonte die Wichtigkeit der Solidarität, auch, dass er diese immer wieder spürt.

Rolf Fringer, Sportchef der FCL-Innerschweiz AG, stellte seine Arbeit vor und beantwortete Fragen aus der Versammlung.

Anschliessend dankte der Präsident den beiden Gästen für ihre Voten und wünschte dem FCL viel Glück für die neue Saison.

Der Präsident schloss die Versammlung um 20.30 Uhr.

1.2.2016

Für das Protokoll

Hans Meyer